

# Handschriften / Autographen

## Tagebuch des Katecheten Schawrirajen.

Schawrirajen

o.O., 01.1793-12.1793

Februar 1793

---

### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-188224](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-188224)

Lifer wist, z'wundermütige ifere firsich der  
Welt gailend, wo inz wissens noch rüchre  
Bedenkente forder Lamm, welche segten: von  
dem Gailend wolle wir auf lören; und  
ifere Werdung sagte is: Der Gailend der der  
Welt, d'wundermütige firsich Linder u. d. d'wunder  
getilgert hat, is mir allin mächtig und alle  
zu befürzen von mirer Wunder u. selig zu  
werden, was is ife mirer Wunder, so wurdet  
is auf selig. Hiernach ging is nach Röthe =  
paraffekeri, wo welche Epistola zu d'wunder  
Lamm, die ifer Wunder zu dem seligen  
Wunder d'wunder der Winderholung der Postage  
d'wunder u. d'wunder Gebet.

## Februar

Da is nach Kadutfehertig gese walt  
setzte is mirer Wunder u. d'wunder in dem  
Kaufmann, welche vor der Segode der  
Hyenat Post. Hiernach is Golegusait  
nach rüchre Lamm zu d'wunder, die ad  
Lamm nicht firsich anzü wisse, welche nach  
Kadutfehertig walt, mit ifere fetter  
is ifere Wundermütige und gese walt. Es is  
mit ifere zu d'wunder auf d'wunder, d'wunder d'wunder  
zu mir: is sagt ja ifere Wunder firsich u.  
nach gese walt, wo mirer Wunder gese  
wurdet haben - ja, einz zigt firsich u.  
der Lamm gote zu dem Wunder und zu d'wunder  
d'wunder is firsich Lamm d'wunder Wunder  
haben mögert. Hiernach d'wunder is mirer  
zu dem Wunder firsich, die an der Wunder



gründlich wissen, d. Frage: was sind das für  
Gründliche? - Das nun ist Nichts, in sudon  
zu sein sind seine Weiber - Dein viel Weiber  
haben sie? - Sie sind nicht zu zählen - Ich  
sah Gott gezeichnet? - Gierig traf ich  
sine Gedanken unter ihm, die sie sagen  
zu mir: Das ist fröhlich für dich, geloben,  
ist das Nichts sein Willkür - Die sein  
auf Woodstock ist: Wein; Jesu all die ist  
für die der Arbeiter - Es gezeichnet  
wird ich zu zeigen, die sind sind göttlich  
Geistlich, so was sie bezeichnen -  
Lustig sind nicht zu sein, ich sagt mir selbst  
die Dichtung d. Paulus ist das Jesu,  
Abgabe der Dichtung d. die Dichtung ist  
lang. - Sie sudon sagt ich können  
ganz zu sein, was ich die auch von  
ich können - Eine Dichtung ist nicht die  
fähig, die Dichtung ist ich nicht Dichtung  
- Die Dichtung, das sind die sind die  
Dichtung ist - Wein, so ist die sind die  
Geistlich d. bezeichnen die Dichtung  
ich geloben, die sind die sind die  
Gott ist - Sie sudon sagt: die Gott,  
die sind die, das sind die sind die  
sagen - Was sind die, sudon Gott  
Gott, die Dichtung d. die sind die  
sagen, was sind die Dichtung. Sie  
sudon sagt sagt: d. ist nicht was. Die  
sind die Dichtung ist die sind die  
Gott sind, die sind, so sind die sind die.  
Karl.